



Foto: Adobe Stock © pngking



# Bewegung gegen Krebs

Die Bedeutung körperlicher Aktivität  
in Prävention und Therapie  
von Krebserkrankungen

**Dienstag, 14. April 2026 um 18 Uhr  
im Kurhaus Bad Abbach**

# Bewegung gegen Krebs

Die Bedeutung körperlicher Aktivität in Prävention und Therapie von Krebserkrankungen

Bewegung kann das Risiko für zahlreiche Erkrankungen – darunter auch verschiedene Krebsarten – nachweislich senken und trägt wesentlich zur langfristigen Gesunderhaltung bei. Gleichzeitig kann körperliche Aktivität Therapieverläufe positiv beeinflussen und die Lebensqualität während und nach einer Krebserkrankung verbessern.

Der Vortrag vermittelt verständlich und wissenschaftlich fundiert, welche Rolle Bewegung sowohl in der Prävention als auch in der Therapie und Nachsorge spielt.

Dabei werden häufige Fragen aufgegriffen:

- Wieviel Bewegung ist sinnvoll und welche Warnsignale muss ich kennen?
- Was kann das Medikament „Bewegung“ für Krebspatienten leisten?
- Welche Trainingsformen sind geeignet?
- Wie gelingt ein sicherer Einstieg, auch bei Fatigue oder anderen therapiebedingten Nebenwirkungen?



**Dienstag, 14. April 2026**  
**um 18 Uhr**



**Tagungsraum im Kurhaus**  
**Kaiser-Karl-V.-Allee 5**  
**93077 Bad Abbach**

**Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich!**

## **Sebastian Meier**

Physiotherapeut und Fachreferent für onkologische Fachphysiotherapie am Universitätsklinikum Regensburg vermittelt praxisnahe und alltagstaugliche Möglichkeiten, wie Bewegung sicher in den Alltag von Krebspatientinnen und -patienten integriert werden kann.

## **Dr. med. Christina Brummer**

Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III – Hämatologie und Internistische Onkologie, Universitätsklinikum Regensburg  
erläutert die medizinischen Hintergründe sowie aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zur Wirkung von Bewegung bei Krebs.